

Sabine Mund
PR-Referentin
Kommunikation und Marketing

Tel: 02166 / 6151-223

E-Mail: sabine.mund@theater-kr-mg.de

Pressemitteilung

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung

8. Mai 2020

Kein regulärer Spielplan mehr für 2019/20

Das Theater Krefeld und Mönchengladbach sagt die noch bis Ende der Saison geplanten Vorstellungen ab und strebt für Juni kleine Formate an.

Krefeld und Mönchengladbach. Der reguläre Vorstellungsbetrieb des Theaters Krefeld und Mönchengladbach ruht Corona-bedingt seit Mitte März und ist aktuell bis einschließlich 17. Mai ausgesetzt. Da die Künstlerinnen und Künstler während dieser Zeit auch nicht regulär proben können, konnten Neuproduktionen wie beispielsweise das Schauspiel „Wilhelm Tell“ und das Musical „Sunset Boulevard“ nicht für die Bühne erarbeitet werden. Viele Stücke, die bereits „stehen“, können aber aufgrund der Corona-Maßnahmen wie der Abstandsregel, die ja auch für die Schauspieler, Sänger, Musiker und Tänzer gilt, ebenfalls nicht gespielt werden.

Der Spielplan des Theaters Krefeld und Mönchengladbach kann deshalb nicht bis zum Ende der Saison 2019/20 in der angekündigten Form stattfinden. Alle bisher geplanten und veröffentlichten Vorstellungen und Konzerte werden bis Ende der Spielzeit, also Ende Juni, abgesagt. Stattdessen strebt das Theater für den Monat Juni einen neuen, unter Corona-Bedingungen realisierbaren Spielplan an – mit kleineren Formaten und Vorstellungen überwiegend an den Wochenenden für eine stark reduzierte Anzahl an Besuchern, um den Sicherheitsabständen Rechnung zu tragen.

Als kleines Entgegenkommen hat das Theater folgende Regelungen für Umtausch-Scheine und den Preis des Abonnements aufgestellt:

- Umtausch-Scheine bleiben mindestens für die Dauer der Spielzeit 2020/21 gültig.
- Sie können auch für Sonderveranstaltungen wie beispielsweise unsere Operngala eingelöst werden. Gerne können die Umtausch-Scheine auch dem Theater gespendet werden.
- Das Theater plant in der Spielzeit 2020/21 besondere Angebote für Abonnenten.
- Die Umtausch-Scheine der Spielzeit 2019/20 können auf die Abo-Rechnungen 2020/21 angerechnet werden. Der Preis des Abos verringert sich jeweils um den Betrag der Umtausch-Scheine.

- Der Preis der Abos 2020/21 wird automatisch reduziert, wenn die regulär geplante Anzahl an Vorstellungen in Ihrem Abo nicht stattfinden kann.

Ab Montag, dem 18. Mai ist die Theaterkasse wieder zu den bekannten Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr geöffnet. Bis dahin sind die Mitarbeiterinnen der Theaterkasse unter 02166/6151-100 (MG), 02151 / 805-125 (KR) oder per E-Mail unter theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de montags bis freitags von 10 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr zu erreichen.



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

